



Pressemitteilung
Wien, im Mai 2026

Das war die VieVinum 2026 – Zurück in die Zuversicht

Bereits im Vorfeld stellte die VieVinum ihr Motto „The Power of Wine“ in den Mittelpunkt und rief dazu auf, sich der positiven Aspekte des Weins zu besinnen. Mit rund 15.000 Besucher:innen und 550 Aussteller:innen zeigte Österreichs internationale Weinmesse VieVinum erneut große Zugkraft und bot mit einem umfangreichen Angebot an Masterclasses einen vielfältigen Zugang zum Wein von konzentriert fachlich bis kontrovers und auch humorvoll.

Ein Stimmungsbarometer, das klar nach oben zeigt, und eine sich etablierende Neuordnung des Weinmarkts – drei Tage VieVinum führen vor Augen, dass eine große Individualität bei den Weinstilen und Herkünften ebenso zum Selbstverständnis geworden ist wie eine Offenheit für Neues. Zugleich rückt der Genuss von Wein und dessen soziale Komponente wieder mehr in den Mittelpunkt. So war für viele Fachbesucher:innen der persönliche Austausch mit Winzer:innen und Kolleg:innen – neben dem Verkosten und dem Verfolgen aktueller Weinmarkttrends – eine der zentralen Motivationen für den Besuch der Messe.

Imperiale Bühne

Im Rahmen der Eröffnungszeremonie hob Dr. Johannes Abentung, Generalsekretär im Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, das Wesen des Weins als nicht kopierbares Naturprodukt hervor und unterstrich seine kulturelle, gesellschaftliche sowie wirtschaftliche Bedeutung. Weinbaupräsident Johannes Schmuckenschlager bezog sich in seiner Begrüßungsrede auf den hohen Stellenwert des Weins in Österreich mit der HOFBURG Vienna als imperiale Bühne, die sie zur wohl schönsten Weinmesse der Welt macht. Zudem wurde die gute Zusammenarbeit der Teams von Messeveranstalter M.A.C. Hoffmann und der Österreich Wein Marketing (ÖWM) für das Gelingen der VieVinum gewürdigt. Auf Einladung der ÖWM besuchten rund 1.000 internationale Händler:innen, Gastronom:innen, Sommelières und Sommeliers sowie Journalist:innen die VieVinum.

Gastland Georgien

Auch Weingüter aus zahlreichen Ländern der Welt reichten auf der VieVinum ihre Weine zur Verkostung, von denen Georgien als Gastland hervorstrahlt. Exzellenz Alexander Maisuradze, Botschafter von Georgien, betonte in seiner Begrüßungsrede den identitätsstiftenden Aspekt



des Weins in seinem Land, das mit einer 8.000 Jahre währenden Weintradition als Wiege des Weins gilt.

Kontroversen und sportliche Weine

Das Angebot der School of Wine gab einen treffenden Einblick in die neue Diversität beim Zugang zum Wein. Hier reichte die Bandbreite von tiefgründigen Fachthemen und monumentalen Jubiläumsverkostungen über kontroverse Diskussionen über Weinstile und Perspektiven im Weinbau bis hin zu unterhaltsamen und satirischen Darbietungen von Wein. So war etwa Fußballlegende Herbert Prohaska gemeinsam mit Sportmoderator Rainer Pariasek und Sommelier-Union-Austria-Präsidentin Annemarie Foidl als Kommentator im Panel eines Ländermatches zwischen Niederösterreich und Italien zu erleben. Eine Analogie zum Fußball stellte auch der schon traditionelle Riesling-Länderkampf zwischen Österreich und Deutschland her, inklusive dem augenzwinkernden Traum von einem weiteren Cordoba. Unter der Leitung der Teamchefs Walter Kutscher vom Wiener Sommelierverein für Österreich und Harald Scholl, Chefredakteur von VINUM Deutschland, traten zwei önologische Nationalteams zum Thema „Riesling 2022“ gegeneinander an. Nach der ersten Halbzeit schien Deutschland bereits auf der Siegerstraße zu sein, bis Österreich das Duell doch noch knapp für sich entscheiden konnte.

Engagement für die Jugend

Seit 2022 ist die Gerd A. Hoffmann-Akademie als Cross-Mentoring-Programm für junge Winzer:innen Teil der Jugendarbeit der VieVinum. 2026 konnten sich wieder 13 junge Talente der österreichischen Winzerschaft dafür qualifizieren und wurden mit Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Gesellschaft als Mentorin oder Mentor gemacht. Erstmals standen den Mentees Absolvent:innen früherer Jahrgänge als „Buddys“ beratend zur Seite und durch die Vernetzung mit Gastronomiebetrieben als „Homebases“ erhielten sie eine weitere Möglichkeit, sich und ihre Weine zu präsentieren.

Neue Tasting-Zone & Zone Zero

Ergänzend zur School of Wine bot die VieVinum zahlreiche Sonderprogramme, wie die Tasting-Zone im sogenannten Orchestergang. Hier führte die Sommelier Union Austria durch einen Verkostungsparcours rund um persönliche Geschmacksvorlieben, Wein Steiermark präsentierte als „Best of Sauvignon Blanc“ prämierte Weine samt kommentierter Verkostung mit VINUM-Chefredakteur Harald Scholl und Wein Burgenland präsentierte mit „Junges Burgenland – Next Generation“ zwölf junge Winzer:innen seiner neuen Jugendinitiative.



Mehr Mut in der Zone Zero

Das große Trendthema „Alkoholfreie Alternativen“ erhielt ebenfalls eine umfangreiche Bühne, wo rund 80 alkoholfreie Produkte zu verkosten waren und eine Reihe hochkarätig besetzter Talks und Diskussionen rund um Herstellung, Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit die Dynamik der Getränkegruppe aufzeigte. Gekrönt wurde diese Präsentation durch die Verleihung des Austrian Zero Awards 2026 tasted by Del Fabro Kolarik & Partner.

VieVinum Aktion: Stölzle-Gläser und Weinkühlschränke

STÖLZLE-LAUSITZ-Gläser aus der Serie „Experience“ sind nach einmaliger Verwendung zum Sonderpreis von 15 Euro pro Karton (6 Stück) erhältlich und können unter office@mac-hoffmann.com bestellt werden. Als besonderes Special sind zudem die Gläser der Serie FINO im 6er-Karton um € 39,00 erhältlich. Infos unter: vievinum.at/glaeser-abverkauf. Weiters sind qualitativ hochwertige Kühlgeräte in verschiedenen Größen und zu attraktiven Preisen käuflich erhältlich. Informationen unter +43 2262 625 46 oder info@oewi.at.

Zitate von Aussteller:innen und Besucher:innen

- Hans Bergmann, Leiter SPAR Sortimentsmanagement Wein & INTERSPAR Weinexperte
„Die Stimmung war ausgesprochen positiv, mit einem lebendigen Austausch und Begegnungen, durch die im besten Fall partnerschaftliche Freundschaften entstehen. All das und noch viel mehr bot die VieVinum, die schönste Weinmesse der Welt.“
- Waltraud Scharnagl, SPAR Sortimentsmanagerin Wein & INTERSPAR Weinexpertin
„Ich habe die VieVinum wie ein großes Familientreffen erlebt, mit viel jungem und sehr weininteressiertem Publikum.“
- Christiane Mösl, Geschäftsführerin ARGE Heumilch
„Für uns ist die VieVinum eine gute Plattform für den Austausch mit einem genussaffinen Publikum, das sich für die Geschichte hinter unseren Heumilchprodukten interessiert.“



- Lisa Masser, Weingut Masser
„Wir hatten einen super Austausch mit Fach- und Privatpublikum und auch mit vielen Kolleginnen und Kollegen. Sehr schön war auch, dass ein Importeur aus den USA begeistert von unseren Weinen war und uns sehr ermunterte, an unseren Aktivitäten auf diesem Markt dranzubleiben.“
- Helga Schröder, MS und Markenbotschafterin Weingut Bernhard Ott
„Eine extrem hochwertige Messe mit sehr guten Besucher:innen, wir waren alle drei Tage voll beschäftigt.“
- Paul Schabl, Weingut Schabl
„Ein toller Ort, um bestehende und neue Kund:innen zu treffen. Wir hatten ein super Publikum.“
- Irene Wurm, Weingut Geschwister Wurm
„Wir waren das zweite Mal hier. Es war schön zu sehen, dass das Fachpublikum gezielt Weine aus der Region Bergland gesucht hat.“
- Peter Lamprecht, L. Derksen & Co.
„Wir sind sehr zufrieden. Das Publikum hat rasch bemerkt, dass wir nur Top-Produkte aus unserem Sortiment dabei hatten, was sich entsprechend herumgesprochen hatte.“
- Christopher Gampe, Leitung KASTNER AllesWein
„Tolle Organisation, alles gut strukturiert, keine langen Wartezeiten bei den Ständen. Die Winzer:innen sind alle gut drauf und kommunizieren das auch. Eine tolle Messe für ein anspruchsvolles Publikum.“
- Hannes Tschida, Gastronom „Zum fröhlichen Arbeiter“
„Eine sehr angenehme Verkostungssituation und ein tolles Angebot, auch bei den Zero-Produkten.“
- Franz Dafner, Gastronom Gasthof Dafner
„Sehr gute Organisation. Alle relevanten österreichischen Weingüter sind hier vertreten.“
- Aleksandre Gogiashvili, Weingut Wine Alphabet, Georgien
„Wir haben sehr wertvolle Rückmeldungen von Fachpublikum und anderen Winzer:innen erhalten, viele Besucher:innen kannten sich schon sehr gut aus mit Wein aus Georgien.“



- Claudia Geyer, Chief Technology Officer Solos
„Eine tolle Plattform, um unsere Technologie zu präsentieren und zu zeigen, dass wir die Handschrift der Winzerin oder des Winzers eines Weins darin transportieren können.“
- Wolfgang Loitsch, Beyond Veltliner Wines
„Eine tolle Veranstaltung. Wie sich Österreich hier präsentiert, ist weltweit einzigartig. Auch die Masterclasses waren hervorragend organisiert!“
- Klaus Postmann, Senior Category Manager Wein, Sekt & Spirituosen, Co-Organisator Zone Zero
„Das Interesse war sehr groß, vor allem bei jungen Menschen und internationalen Gästen. Wir haben gesehen, dass das Engagement von jungen Winzer:innen das junge Publikum zum Experimentieren animiert. Spannend war, dass wir bei unseren Masterclasses alle Themen von der Produktion bis zur Vermarktung abdecken konnten.“
- Matthias Reckendorfer, Weingut Reckendorfer
„Für mich war es die bisher beste VieVinum. Ich habe aber auch etwas dafür getan.“
- Gerhard Retter, Star-Sommelier, Deutschland
„Es wie immer alles optimal organisiert. Die Vielfalt an Weinen hier vereint so viel Unterschiedliches. Wichtig ist die Kommunikation miteinander und die Freude am Wein.“
- Herbert Zillinger, Weingut Herbert Zillinger
„Die Stimmung war super, ich habe sie beinah euphorisch erlebt, anders als sie auf dem Markt zu sein scheint. Auch viele Gastronomen haben gesagt, wie gut sie die Stimmung auf der VieVinum fanden.“

Von 13. bis 15. Mai 2028 ist die HOFBURG Vienna wieder Schauplatz der VieVinum.



Kontakt

Tina Patronovits | M.A.C. Hoffmann & Co. GmbH
+43 1 587 12 93 - 11 | t.patronovits@mac-hoffmann.com
www.mac-hoffmann.com

Pressekontakt

Dagmar Gross | grosswerk public relations & marketing
+43 1 236 26 64 | werk@grosswerk.com
www.grosswerk.com